

Dreifaltigkeitssonntag

1. Lesung

Ex 34,4b.5-6.8-9

2. Lesung

2 Kor 13,11-13

Evangelium

Joh 3,16-18



Gedanken zum Sonntag

Lieber Leserinnen, liebe Leser,

Mir ist eine Todesanzeige in die Hände gefallen. Auf dieser war Folgendes zu lesen:
In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann,
unserem treusorgenden Vater,
meinem geliebten Sohn,
unserem Bruder, dem liebsten Onkel und langjährigem Vereinskameraden.

Sind da sechs Menschen gestorben?

Nein, natürlich nicht.

Diese Traueranzeige beschreibt die Beziehungen unterschiedlicher Verwandter zum Verstorbenen.

Denn der Verstorbene ist, Ehemann, Vater, Sohn, Bruder, Onkel und Kamerad in einem gewesen.

Und der Verstorbene war noch viel mehr: Er war auch Patient beim Arzt, Kunde im Supermarkt, der Nachbar von gegenüber...

Diese Aufzählung ließe sich noch weiterfortführen...

So ist es auch ein wenig mit der Dreifaltigkeit.

Die Dreifaltigkeit. Ein schwieriger Begriff, der bereits den Kirchenvätern Kopfzerbrechen bereitet hat, die Vorstellungskraft von Gläubigen an ihre Grenzen bringt oder Katechetinnen vor große Herausforderungen stellt.

Mein Professor für systematische Theologie hat es einmal folgendermaßen formuliert:

„Nur durch die Trinität ist die innigste Form der Begegnung, nämlich Vereinigung von Gott und Mensch denkbar, ohne dass Mensch oder Gott dabei zerstört werden.“

Aber wie können wir in Bezug auf den dreieinen Gott Einheit und Dreiheit zusammen denken?

Unser menschliches Denken erfolgt notwendig nacheinander der Begriffe, d.h. entweder denken wir drei, die Eines, oder das Eine, das in Dreien besteht. Die traditionelle Lehre hat die Sprachform vom einem „Wesen“ und den drei „Personen“ geprägt. Dabei ist „Person“ nicht im alltäglich-menschlichen Sinn als Individuum aufzufassen, sondern im philosophischen Sinne als Bezogenheit (lat.-personare hindurchströmen). Andererseits sind die „Personen

der Trinität“ auch nicht reine Relationen. Denn Jesus ist für uns ja auch in sich, in seinem selbersein erkennbar. Ein exakter Begriff müsste also zugleich die Einheit des Wesens und die gleichzeitige Unterschiedenheit formulieren“. [Sander, Fragen zum Glauben, S. 110]

Dieses Paradox bedeutet: Gott begegnet uns Menschen auf sehr unterschiedliche Weise.

In der Bibel gibt es die unterschiedlichen Gotteserfahrungen überliefert.

Da ist zum einen die Grundüberzeugung, dass Gott die Welt und den Menschen geschaffen hat. Er ist der Gott, der sich als der „Ich-bin-der-ich-bin-da“ geoffenbart hat und der uns wie ein Vater ist. Der uns Menschen so sehr liebt, dass er selbst Mensch geworden ist in Jesus Christus.

Jesus hat nichts weniger als den Tod besiegt- seine Auferstehung haben bereits die Jünger vor über 2000 Jahren miterleben können. Diese Erfahrung war so stark- dass sie bis heute Menschen Kraft und Hoffnung schenkt.

Der Glaube an die Auferstehung und die Überwindung des Todes ist Christen bis heute Antrieb, nach Jesu Weisung zu leben und zu handeln. Dazu hilft uns die Kraft Gottes, der Heilige Geist. Er befähigt zur Liebe zu unseren Mitmenschen, gibt Mut zum Handeln. So verschieden diese Gotteserfahrungen auch sind, so führen sie doch zu einem Gott und kommen von einem Gott.

Der Kirchenvater Irenäus von Lyon hat dazu einen schönen Satz formuliert: *„Der Sohn und der Heilige Geist sind die beiden Hände des Vaters, mit denen er uns anrührt, uns umfasst und uns nach seinem Bild gleich gestaltet.“*

Haben Sie schon einmal gefragt, wer Sie anrührt, umfasst und gestaltet?

Hape Kerkeling fasst es am Ende seiner Biografie „Der Junge muss mal an die frische Luft“, wer er nach so vielen Lebensjahren geworden ist, so zusammen:

„Ich bin meine Mutter und mein Vater. Ich bin meine Großeltern und mein Bruder. Ich bin meine Tante Gertrud und Onkel Kurt und Frau Strecker und viele mehr. Jeder hat mich zu dem gemacht, was ich bin.“

Oder wie Jesus sagt: *„Alles, was der Vater hat, ist mein; darum habe ich gesagt: Er nimmt von dem, was mein ist, und wird es euch verkünden. Denn er wird nicht aus sich selbst herausreden...“*

Es grüßt Sie und Euch herzlich

Elisabeth Rudersdorf, Gemeindeleiterin

Wir sind für Sie da

Pfarrbüro und Friedhofsverwaltung: Klapperstraße 72, 45277 Essen-Überruhr

Büro und Friedhofsverwaltung	
Telefon	0201 48 04 27
Fax	0201 45 04 85 40
E-Mail	info@st-josef-ruhrhalbinsel.de
	Friedhofsverwaltung@st-josef-ruhrhalbinsel.de

Öffnungszeiten	
Di, Fr	09:00 – 12:00
Mi	15:00 – 18:00
Mo, Do	geschlossen

Unsere Gottesdienste

Sa 03.06.

10:30	Altenheim St. Georg	Kath. Gottesdienst (Pastor Pulger)
11:00	St. Josef Quartier	Hl. Messe (Pater Binu) StM verst. Ehel. Maria u. Heinrich Heufken
14:00	Burgruine Burgaltendorf - Burgplatz	ökum. Wortgottesdienst zur Eröffnung des Burgfestes
15:00	St. Barbara	Trauung von André Kocks u. Anna-Lena Kocks, geb. Dittert
15:00	St. Suitbert	Taufe von Lenia Jabrzyk, Johanna Heiderich u. Valentina Vogel
18:00	St. Mariä Geburt	VAM (Pastor P. Alex) SWG verst. Maria Raue

Dreifaltigkeitssonntag 04.06.

Ex 34,4b.5-6.8-9,2 Kor 13,11-13, Ev: Joh 3,16-18

Herz Jesu: Burgfest

Kollekte: für Partnerbistum Hongkong

08:45	Krankenhaus- kapelle St. Josef	Hl. Messe (Pater Binu)
10:00	St. Barbara	Hl. Messe (Pastor P. Alex) Verst. d. Fam. Dirkes u. Sonnenschein
10:00	Herz Jesu	Hl. Messe (Pastor Pulger) SWG verst. Karl-Heinz Walta verst. Ehel. Else u. Moritz Collenberg verst. Ehel. Anneliese u. Karl Tilly verst. Ehel. Anni u. Heinz Collenberg
11:30	St. Georg	Hl. Messe (Pastor Pulger) mit Taufe von Vico Brodmann
11:30	St. Suitbert	Familienmesse (Pfarrer Alter) 50 Jahre Kita St. Suitbert) JG verst. Sebastian Surmiak verst. Ehel. Anna u. Anton Krzyzek verst. Ehel. Alice u. Walter Krajczok u. Sohn Erich LuV der Fam. Martyna und Stefan Martyna
15:00	St. Barbara	Taufe von Annika Borgböhmer u. Florentine Weiß
15:00	Herz Jesu	Taufe von Lilly Frieda Kuhr, Hannah Odijk u. Josephine Konzen

Mo 05.06.

16:30	Krankenhaus- kapelle St. Josef	Stille Anbetung
17:00	Krankenhaus- kapelle St. Josef	Hl. Messe

Di 06.06.

09:00	St. Mariä Geburt	Hl. Messe
10:30	St. Suitbert	Hl. Messe

Mi 07.06.

08:00	St. Suitbert	Schulgottesdienst
09:00	St. Georg	Hl. Messe
12:00	St. Georg	Mittagsimpuls - "Komm zur Ruhe - 10 Minuten für Dich"

Fronleichnam 08.06.

Dtn 8,2-3.14b-16a,1 Kor 10,16-17, Ev: Joh 6,51-58

10:00	St. Georg	Hl. Messe (Pfarrer Alter, Pastor Pulger u. Pastor P. Alex) anschl. Prozession
-------	-----------	--

Fr 09.06.

15:00	St. Suitbert	Abiturgottesdienst des Gymnasiums Es- sen Übrühr
19:00	Ev. Christuskirche Kupferdreh	ökum. Andacht "Stille Zeit nach lauter Woche"

Sa 10.06.

11:00	St. Josef Quartier	Hl. Messe (Pater Binu)
13:00	St. Georg	Brautamt von Steffen König u. Magdalena König, geb. Osburg
14:30	St. Mariä Geburt	Taufe von Erik Deinert, Malia Aleksandrov u. Marlene Kotula
15:00	St. Georg	Taufe von Emilia Sophie u. Charlotte Marielle von Kampen u. Leonard Lohf
18:00	St. Mariä Geburt	VAM (Pastor P. Alex)



Aus unserer Pfarrei wurden zu Gott heimgerufen:

Milka Rensmann, 94	St. Suitbert	Christa Doernfeld, 84	Herz Jesu
Johann Georg Graf, 78	St. Georg	Josef August Eggert, 90	St. Georg

Unsere Gottesdienste

10. Sonntag im Jahreskreis 11.06.

08:45 Krankenhaus- kapelle St. Josef	HI. Messe (Pater Binu)
10:00 St. Barbara	HI. Messe (Pfarrer Alter) verst. Marianne u. Willi Schürmann
10:00 Herz Jesu	HI. Messe (Pastor P. Alex) SWG verst. Elfriede Edith Neuhaus JG verst. Hannelore Lüning LuV d. Fam. Fern u. Schetters StM verst. Wilhelm Ohters

11:30 St. Georg

HI. Messe (Pastor Pulger)
JG verst. Maria Schlieper
JG Helmut Schneider
verst. Ehel. Anna u. Horst Kliem
LuV d. Fam. Schneider
verst. Franz-Josef Völlmecke

11:30 St. Suitbert

HI. Messe (Pfarrer Alter)
LuV der Fam. Martyna und Stefan Martyna

Herzlich Willkommen

Sa 03.06.

So 04.06 Der nächste **Verkauf von fair gehandelten Lebensmitteln** findet nach den Wochenendgottesdiensten in Dilldorf und Byfang statt.

Mo 05.06

18:00-18:30 **Sakristei St. Georg** Die Anwohner des Prozessionsweges der diesjährigen Fronleichnamsprozession (Georgkirchstr. – Malmedystr. – Bahnhofstr. – Stemmering – Fährenkotten – Lelei – Baderweg – Schangstr. Heisinger Str.) sind herzlich eingeladen, Fahnen zum Schmücken des Prozessionsweges in der Sakristei auszuleihen.

Mi 07.06

15:00-17:00 Herzliche Einladung zum **Cafétreff „KaffeeDuft“** ins katholische Gemeindeheim von St. Suitbert an der Klapperstraße zu Kaffee und Kuchen. Der Cafétreff ist ein geselliger Kaffeeplausch der **Caritas St. Suitbert**, wo sich Menschen jeden Alters an jedem ersten Mittwoch im Monat treffen und bei Gesprächen oder Kartenspielen gemeinsam Zeit verbringen können. Lesefreudige finden in der offenen Bücherkiste kostenlose Lektüre, die man auch mit nach Hause nehmen kann.

Do 08.06

10:00 An Fronleichnam werden die **Kirchenchöre Herz Jesu Burgaltendorf und St. Georg Heisingen gemeinsam die Messe musikalisch begleitet**. Beide Chöre freuen sich viele Pfarreimitglieder in der Messe als Zuhörer zu begrüßen.

Fr 09.06.

Herzliche Einladung zum **ökumenischen Bibelgesprächskreis** in der Bücherei im Marienheim Dilldorf.

Mo 12.06

15:30-17:30 **Café Klapper: Begegnung – Spielen – Kaffee – Beratung** Das **Café Klapper** ist ein Kooperationsprojekt des Zentrums 60plus in der Trägerschaft des Caritasverbandes für die Stadt Essen, des Diakoniewerkes und der Pfarrei St. Josef Ruhrhalbinsel. Das Treffen ist generations- und religionsübergreifend.

Herzlich Willkommen

Di 13.06.

19:00 Herzliche Einladung zu einem gemeinsamen **Impulsabend der evangelischen, neu-apostolischen und katholischen Kirche in Essen Überrauch**. Gemeinsam wollen wir uns austauschen, mal die Dinge von einer anderen Seite beleuchten – den Glauben stärken und vertiefen. Das Thema „Maria wer bist du?“ Veranstaltungsort ist der Clubraum der evangelischen Stephanus Kirche. Dauer ca 60 Minuten.

Mi 14.06.

14:00-18:00 **Kupferdreher Medien Treff** Feiern Sie mit uns den **10-jährigen Zusammenschluss** der Kath. Öffentlichen Bücherei St. Josef und der Krankenhaus Bücherei St. Josef. Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm. Für Jung und Alt haben wir interessante Dinge vorbereitet. Alle die mitfeiern möchten sind herzlich eingeladen.

Do 15.06.

15:00 **Kolping Kupferdreh**. Haben Sie schon eine Kaffeetafel mit **Hanns -Dieter Hüsch** erlebt? Wohl die Wenigsten. Norbert Westhoff gelingt es, seinen Lieblingsschriftsteller auf eine schöne Art zu präsentieren. Wir hoffen, bei dieser **Kaffeetafel** nicht nur auf Literaturliebhaber, sondern begrüßen gerne alle, die Freude an Gemeinschaft haben. Der Ort unserer Kaffeetafel ist das **Gemeindeheim Essen Kupferdreh St. Josef**, Heidbergweg 8b.

Do 15.06.

15:00-18:00 Herzliche Einladung zum **Marktcafé der Gemeinde Herz Jesu** im Gemeindeheim. Diesen Monat mal am 3. Do und nicht wie üblich am 2. Do. Lassen Sie sich Kaffee und Kuchen gegen eine Spende für einen guten Zweck, wie das St. Nikolaushaus in Kemon-do, Tansania schmecken. Wir freuen uns auf Sie, kommen Sie gerne vorbei! Jeder/Jede ist herzlich willkommen, auch wenn kein Kaffee und Kuchen verzehrt wird.

So 18.06.

10:30-13:30 Vor der **Bücherei St. Suitbert** findet wieder ein **Kinderbücher- Flohmarkt** statt. Während des Gottesdienstes ist Verkaufspause! Da in den Sommerferien die Bücherei geschlossen bleibt, haben alle Kinder die Möglichkeit sich mit Lesestoff einzudecken.

Fronleichnam 2023

Alle Gemeinden unserer Pfarrei **feiern** gemeinsam **Fronleichnam am Donnerstag 08.06.**

Um 10:00 Gottesdienst in der **Kirche St. Georg**, Heisinger Str. 478, anschließend gemeinsame Prozession mit einer Statio am ev. Altenheim Paulushof (Stemmering) und einer Statio am Altenpflegeheim St. Georg (Fährenkotten); **ca. 12:45**, Abschluss mit sakramentalem Segen in der Kirche St. Georg. Unsere Kommunionkinder, in ihrer Festkleidung, sind besonders herzlich eingeladen und werden eine Statio gestalten. Bannerträger der Verbände sind herzlich willkommen. Nach der Prozession wird zur Begegnung auf der Wiese hinter der Kirche eingeladen. Für Grillgut und Getränke ist gesorgt.

Herzliche Einladung an alle Pfarreimitglieder!

Hinweis: **Am Fronleichnamstag finden keine Gottesdienste in den anderen Kirchen statt.**

Personalia

Nach sieben Jahren engagierter Mitarbeit als Projektassistentin wird uns **Maike Neu-Clausen** verlassen, um in den pastoralen Dienst unseres Bistums zu gehen. Ihre Verdienste rund um den Pfarreientwicklungsprozess und in den Bereichen Vernetzung und Kommunikation sind groß. Das werden wir sicher schon bald nach Ihrem Weggang zu spüren bekommen. Jetzt aber gilt es erst einmal Danke zu sagen und Abschied zu nehmen. Dass wollen wir im Rahmen der Sonntagsmesse am 25. Juni um 11:30 in der Kirche St. Suitbert tun.

Auch **Christopher Frieling**, der anderthalb Jahre als Auszubildender bei uns war, wird uns verlassen, um in den pastoralen Dienst zu gehen. Er hat eine Stelle als Jugendreferent in Düsseldorf in Aussicht und möchte diese Chance ergreifen. Da sein Tätigkeitsschwerpunkt in der Gemeinde St. Georg lag, wird er sich im Rahmen des dortigen Gemeindefestes verabschieden. Herzliche Einladung zum Festgottesdienst am Sonntag, 18. Juni, 11:30 in der Kirche St. Georg!

Beiden Scheidenden schon an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für alles, was sie uns gegeben und mit uns geteilt haben, und Gottes Segen für ihren weiteren Weg!

Di 06.06. Redaktionsschluss für die am **16.06.** erscheinende Ausgabe **25**

WORD-Dateien mit Erscheinungsdatum bitte an: sonntagsblatt@st-josef-ruhrhalbinsel.de
Redaktionelle Änderungen und Kürzungen behalten wir uns vor.

Herausgeber: Katholisches Pfarramt St. Josef, Essen Ruhrhalbinsel
www.st-josef-ruhrhalbinsel.de